

PRESSEMITTEILUNG

SHW AG: Ergänzungstarifvertrag für den Standort Bad Schussenried abgeschlossen

- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes
- Zusatzinvestitionen in Höhe von mindestens 9 Mio. Euro für Kompetenzzentrum „Elektrische Getriebeölpumpen“ bis 2022

Aalen, 15. Dezember 2016. Die Geschäftsführung der zum SHW-Konzern gehörenden SHW Automotive GmbH und die IG Metall Bezirksleitung Baden-Württemberg haben einen Ergänzungstarifvertrag für den Standort Bad Schussenried abgeschlossen.

Der Vertrag tritt am 1. Januar 2017 in Kraft und regelt bis Ende 2022 die Bedingungen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Bad Schussenried. Mit dem Ergänzungstarifvertrag verpflichtet sich die SHW Automotive GmbH während der Laufzeit, zusätzliche Investitionen in Höhe von mindestens 9 Mio. Euro für den Aufbau des Standortes als Kompetenzzentrum für elektrische Getriebeölpumpen vorzunehmen. Gleichzeitig soll Bad Schussenried als Standort mit den Bereichen Entwicklung, Konstruktion, Fertigung, Vertrieb und Logistik weiterentwickelt werden.

Als Gegenleistung werden für die Beschäftigten sämtliche bis einschließlich 2020 anstehenden Tarifierhöhungen um jeweils acht Monate, im Jahr 2021 bzw. 2022 wirksam werdende Tarifierhöhungen um sechs Monate respektive drei Monate zurückgestellt. Darüber hinaus werden während der Vertragslaufzeit das zusätzliche Urlaubsgeld und Sonderzahlungen gekürzt, Mehrarbeitsvolumen von bis zu 150 bezahlten Stunden je Beschäftigtem können ohne Mehrarbeitszuschlag abgerufen werden. Leitende Angestellte sollen einen entsprechenden wertgleichen Beitrag leisten.

„Mit dem Abschluss dieses Ergänzungstarifvertrags ist ein strategisch bedeutender Meilenstein für den Bestand und die erfolgreiche Weiterentwicklung unseres Unternehmens am Standort Deutschland gelegt“, sagt Dr. Frank Boshoff, Vorsitzender der Geschäftsführung. „Dass die Gespräche erfolgreich zum Abschluss gebracht werden konnten, ist auch der Bereitschaft der IG Metall und des Betriebsrats zu verdanken, einen Beitrag zum Kompetenzaufbau bei elektrisch angetriebenen Ölpumpen am Standort Bad Schussenried zu leisten“.



Über SHW

Das Unternehmen wurde 1365 gegründet und zählt damit zu den ältesten Industriebetrieben in Deutschland. Heute ist die SHW AG ein führender Automobilzulieferer mit Produkten, die wesentlich zur Reduktion des Kraftstoffverbrauchs und damit der CO₂-Emissionen beitragen. Im Geschäftsbereich Pumpen und Motorkomponenten entwickelt und produziert der SHW-Konzern Pumpen für Personenkraftwagen und sogenannte Industrieanwendungen (Lkw, Agrar- und Baumaschinen sowie Stationärmotoren und Windkraftanlagen) sowie Motorkomponenten. Im Geschäftsbereich Bremsscheiben werden einteilige, belüftete Bremsscheiben aus Gusseisen sowie Leichtbaubremsscheiben aus einer Kombination von Eisenreibring und Aluminiumtopf entwickelt und produziert. Zu den Kunden des SHW-Konzerns gehören namhafte Automobilhersteller, Nutzfahrzeug- sowie Landmaschinen- und Baumaschinenhersteller und andere Zulieferer der Fahrzeugindustrie. Der SHW-Konzern produziert derzeit an vier Produktionsstandorten in Deutschland (Bad Schussenried, Aalen-Wasseraltingen, Tuttingen-Ludwigstal und Neuhausen ob Eck), in Brasilien (Sao Paulo) und China (Kunshan) und verfügt über ein Vertriebs- und Entwicklungszentrum in Toronto, Kanada. Daneben hält die SHW Automotive GmbH 51 Prozent der Anteile an dem Gemeinschaftsunternehmen SHW Longji Brake Discs (LongKou) Co., Ltd., LongKou, China. Mit etwas mehr als 1.250 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2015 einen Konzernumsatz von 463 Millionen Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.shw.de

Kontakt

Michael Schickling

Leiter Investor Relations & Unternehmenskommunikation

SHW AG

Telefon: +49 (0) 7361 502 462

E-Mail: michael.schickling@shw.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der SHW AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Hinweis

Diese Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf, Tausch oder zur Übertragung von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar.

Die hierin genannten Wertpapiere wurden und werden nicht nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung (der "Securities Act") registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika mangels Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des Securities Act verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die SHW AG plant nicht die hierin beschriebenen Wertpapiere nach dem Securities Act oder gegenüber einer Wertpapieraufsichtsbehörde eines Staates oder einer anderen Jurisdiktion in den Vereinigten Staaten von Amerika in Verbindung mit dieser Mitteilung zu registrieren.